

## Fördergelder für Heizungstausch werden 2022 aufgestockt

Land stockt Fördergeld für Umstieg auf klimafreundliche Heizsysteme auf 11,5 Millionen Euro auf. Zudem werden Tauschkosten sozial gestaffelt übernommen.

16.12.2021, 10:32



© ADOBESTOCK/GOURMECANA

Der Umstieg auf klimafreundliche Heizsysteme wird kräftig gefördert.

Er zählt zweifelsfrei zu einer der größten Herausforderungen der Zukunft: der Klimawandel. Um den Ausstieg aus fossilen Energieträgern auch in der Steiermark zu forcieren, erhöht das Land Steiermark jetzt die Fördergelder beim Umstieg auf klimafreundliche Heizsysteme – und zwar um ein Drittel auf 11,5 Millionen Euro. Neu ist auch die soziale Staffelung beim Heizungstausch: Erstmals werden für finanziell schwache Haushalte auch die gesamten Tauschkosten übernommen, um den Umstieg überhaupt zu ermöglichen.

„Klimaschutz darf nicht von der Geldbörse abhängen. Daher greifen wir den Steirern beim Tausch ihrer alten Ölheizung unter die Arme“, sagte Landesrätin Ursula Lackner bei der Präsentation des neu aufgestellten Umweltlandesfonds 2022 (ULF). In Kombination mit der Bundesförderung und je nach Einkommen könnten so bis zu 100 Prozent der Kosten gefördert werden.

### Sozial gestaffelte Förderung

Konkret stellt der Umweltlandesfonds Fördermittel für den Wechsel auf Pellets- und Hackschnitzelkessel, Scheitholz- und Kombikessel, Grundwasser-, Erdwärmepumpen und Luftwärmepumpen sowie neue solarthermische Anlagen zur Verfügung. Zusätzlich ist es gemeinsam mit dem Bund gelungen, die sozial gestaffelte Förderung umzusetzen – und diese sieht ein dreistufiges Modell vor: Generell für alle Steirer stehen bis zu 10.100 Euro an Heizungstauschförderung bereit. Bei niedrigen Einkommen werden die Tauschkosten je nach individueller Situation zu 75 Prozent oder überhaupt zur Gänze übernommen.

Für offene Fragen zum Heizungstausch stehen die Energieberater und die Installateure mit ihrem Know-how zur Verfügung. „Unsere 800 Betriebe sehen sich als Wegbegleiter des Energiewandels und Umsetzer der Klimaschutzmaßnahmen“, so Innungsmeister Anton Berger. Die Steiermark ist mittlerweile

übrigens österreichweiter Spitzenreiter beim Heizungstausch: Bis September wurden knapp 3.500 Heizungen getauscht.

Rückfragen für Konsumenten zu Förderungen und Energieeffizienzmaßnahmen: Tel. 0316/877-3955

## Das könnte Sie auch interessieren



### Krisen als neuer Normalzustand

Hohe Inflation, Krieg in Europa: Große Herausforderungen standen im Fokus des heurigen Raiffeisen-Konjunkturgesprächs. [➤ mehr](#)



### AT&S startet Bau des 500-Millionen-Projekts

Mit dem Baubeginn zum neuen Forschungszentrum setzt AT&S ein klares Statement zum Standort. Investiert werden insgesamt 500 Millionen Euro. [➤ mehr](#)



### Autohandel leidet unter Automangel: Branche startet Beratungsoffensive zu Lieferzeiten

Der steirische Automobilmarkt kämpft mit einem Mangel an Neu- und Gebrauchtwagen. "Wir stellen eine große Verunsicherung fest, sowohl was Händler als auch Kunden betrifft", so Bundesgremialobmann Klaus Edelsbrunner. [➤ mehr](#)